PRESSEMELDUNG (**TICKERMELDUNG** – 700 Zeichen)

Vom 8. bis 16. August an der Oberschwäbischen Barockstraße

BAROCKwoche wird 2020 zum Ohrenschmaus

Bad Schussenried, 13. Juli 2020 – Konzerte auf Prachtorgeln, Barock-Führungen mit Musikeinlagen und Einblicke ins Alltagsleben des 18. Jahrhunderts sind nur ein paar der Zutaten für die BAROCKwoche 2020. Vom 8. bis 16. August entführen 18 Stationen entlang der Oberschwäbischen Barockstraße in die sinnesfrohe Epoche. Die dritte Auflage der Veranstaltungsreihe stellt das Hören in den Mittelpunkt, das Motto heißt „Barock erlauschen“. MehrInformationen und den Veranstaltungsflyer mit dem Wochenprogramm gibt es bei der Oberschwaben Tourismus GmbH, Tel. +49 7583 92638-0, [info@oberschwaben-tourismus.de](mailto:info@oberschwaben-tourismus.de), [www.himmelreich-des-barock.de](http://www.himmelreich-des-barock.de).

Abdruck frei. Beleg erbeten.  
Pressemitteilung und Bilder zum Download   
unter <http://www.pr2.de/pressefach/86>

**SERVICE**

**Stationen der BAROCKwoche finden sich in:** Bad Buchau, Bad Schussenried, Bad Waldsee, Biberach a. d. Riss, Kempten, Kißlegg, Langenargen, Memmingen, Mengen, Kloster Obermarchtal, Ravensburg, Kloster und Schloss Salem, Schloss Achberg, Sigmaringen, Tettnang, Uhldingen-Mühlhofen (Basilika Birnau), Weingarten, Wolfegg.

**Die Oberschwäbische Barockstraße in Kürze:** Die Oberschwäbische Barockstraße ist eine der ersten Kultur- und Ferienstraßen Deutschlands, besteht aus vier Routen und zählt auf 760 Kilometern über 50 Erlebnisstationen.

Die Hauptroute beginnt im Norden mit dem Kloster Wiblingen und führt über Biberach, Ochsenhausen, Bad Wurzach, Wolfegg und Kißlegg an den Bodensee nach Langenargen und zurück über Weingarten, Bad Waldsee, Bad Schussenried, Zwiefalten und Ehingen nach Ulm. Die Ostroute verbindet die Allgäu-Städte Memmingen, Ottobeuren, Kempten und Leutkirch und schließt in Kißlegg wieder an die Hauptroute an. Entlang der Westroute bereisen Barockbegeisterte das Kloster Wald, das Kloster Habsthal, das Kloster und Schloss Salem und die Basilika Birnau am Bodensee. Die Südroute führt von Langenargen aus in die Schweiz nach St. Gallen und Trogen bis hin zur Insel Mainau.

Besucher können in sechs Themenwelten die Epoche des Barock entdecken: „BAROCK bestaunen“, „BAROCK genießen“, „BAROCK entspannen“, „BAROCK erlauschen“ und „BAROCK erschaudern“.

Die Oberschwaben Tourismus GmbH mit Sitz in Bad Schussenried ist Trägerin der Marke „Oberschwäbische Barockstraße“ und vermarktet die Ferienstraße national und international. Kontakt: Tel. +49 (0)7583 92638-0, [info@oberschwaben-tourismus.de](mailto:info@oberschwaben-tourismus.de), [www.himmelreich-des-barock.de](http://www.himmelreich-des-barock.de).